

Brome Transportfreundlicher Bürgerservice

[3.9.2014] In Brome kommen jetzt die Verwaltungsdienstleistungen zum Bürger. Nicht nur in Angelegenheiten rund um das Einwohnermeldewesen setzt die Samtgemeinde auf den mobilen Bürgerkoffer.

Seit Ende Mai 2014 wird in der Samtgemeinde Brome der mobile Bürgerkoffer eingesetzt. Nun geht er laut der Firma adKOMM mit der adKOMM-Software Einwohnermeldewesen und den dazugehörigen Hardware-Modulen der Bundesdruckerei auf Reisen. Damit sei Brome eine der ersten fünf Gemeinden bundesweit, die dieses Equipment dauerhaft nutzt. An zwei Tagen der Woche werden in den Außenstellen Rühren und Ehra-Lessien neben den Angelegenheiten im Einwohnermeldewesen viele Dienstleistungen der Verwaltung angeboten. "Wir bieten unseren Bürgern alles, was sonst auch im ServiceCenter im Rathaus gemacht wird", sagt Gisela Palma-Unverzagt, die mit dem Koffer in den Außenstellen der niedersächsischen Samtgemeinde unterwegs ist. Der Koffer beinhaltet laut adKOMM alle Komponenten, die für die Dienstleistungen rund um den Bürger benötigt werden. "Die Handhabung ist einfach, der Arbeitsplatz ist in wenigen Minuten aufgebaut und betriebsbereit", erklärt Palma-Unverzagt. Bürger, die nicht mehr mobil sind, schätzen laut adKOMM den neuen Service der Gemeinde sehr. 40 bis 60 Vorgänge werden pro Woche in den Außenstellen erledigt; in Spitzenzeiten seien es auch über 70 Vorgänge. (ve)

<http://www.samtgemeinde-brome.de>

<http://adkomm.de>

<http://www.bundesdruckerei.de>

Stichwörter: Panorama, adKOMM, Brome, Bürgerservice, Bürgerkoffer, Mobile Government, Bundesdruckerei

Bildquelle: adKOMM

Quelle: www.kommune21.de